

# StadtSportVerband Breckerfeld e. V.

## Verband der Breckerfelder Vereine

**Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 15.6.2016, 19:00 Uhr, im Schützenheim Delle**

anwesend: Andre Dahlhaus, Hanswalter Dobbmann, Wolfgang Köppen, Marco Kuhn, Sven Dräger, Matthias Reichert, Gerd Nowak, Peter Gerbothe, Peter Schneider

als Vertreter der Presse: Ernst- Otto Fischer

### **TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden**

Peter Schneider begrüßte die anwesenden Vereinsvertreter. Besonders begrüßt wurden Bürgermeister André Dahlhaus und der Pressevertreter Ernst- Otto Fischer.

Nach der Begrüßung sprach André Dahlhaus seine Grußworte und wies auf die Bedeutung des Sports in der Stadt Breckerfeld hin. In seiner Begrüßung wies er auf den Umstand hin, dass im kommenden Jahr die Heizungsanlage in der Sporthalle umgebaut bzw. erneuert werden soll.

### **TOP 2: Formalia**

- Die frist- und formgerechte Einladung wurde festgestellt.
- Insgesamt waren 13 von 18 Stimmen anwesend.
- Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung war im Internet veröffentlicht und wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.
- Die vorgeschlagene Tagesordnung wurde ebenfalls einstimmig genehmigt.

### **TOP 3: Rechenschaftsbericht mit Aussprache**

Peter Schneider berichtete, dass im Berichtszeitraum insgesamt acht Vorstandssitzungen abgehalten wurden.

Breiten Raum nahmen bei den Vorstandssitzungen die im Herbst durchgeführten Sportlerehrungen sowie die geplante Satzungsänderung ein.

Darüber hinaus haben wir versucht, uns ein wenig zu spezialisieren, d.h. dass sich jeweils ein Vorstandsmitglied intensiver um die z. Zt. aktuellen Themen kümmern soll. So kam es zu folgenden Interessenbekundungen:

- Gerd Nowak- demografischer Wandel
- Wolfgang Köppen- Inklusion
- Marco Kuhn- erweitertes Führungszeugnis
- Peter Gerbothe- Bewegungen ‚Bewegt Älter werden‘ und ‚gesund bleiben‘
- Peter Schneider- Ehrenamt

Außerdem beteiligen wir uns am Festausschuss für die 10 Jahrfeier der Sportanlage in der Wahnscheider Str. am 20.08.2016.

Daneben haben wir bei Stadtmeisterschaften, z. B. beim Schwimmen, oder bei Anträgen der Vereine gem. Sportförderrichtlinien unterstützt.

Weiterhin haben wir an Sitzungen des KSB sowie an Sitzungen der ‚ständigen Konferenz der SSV‘ teilgenommen. Bei der ständigen Konferenz hatte sich das ‚erweiterte Führungszeugnis‘ als besonderes Problem herauskristallisiert. Hier war Hilfe aus Berlin angekündigt worden, die allerdings wegen der derzeitigen anderen Probleme bislang ausblieb, so dass der Status quo der aus dem letzten Jahr ist.

Aufgrund der Probleme der letzten Jahre werden wir uns wieder intensiver mit dem Bierstand auf der Jakobus- Kirmes befassen. Die Abrechnung wird in diesem Jahr von Marco Kuhn übernommen, so dass wir für dieses Jahr von einer pünktlichen Überweisung der Einnahmen ausgehen.

Es folgte ein Streifzug durch die Breckerfelder Sportlandschaft, der keinesfalls den Anspruch auf Vollständigkeit erhob:

- Bei den Basketballern des TuS wurde die erste Mannschaft in der 2. Regionalliga 5., die zweite Mannschaft in der Landesliga 1. und stieg damit in die Oberliga auf, und die dritte Mannschaft wurde in der Bezirksliga 7. Die Jugend spielte auf WBV- Ebene und belegte zufriedenstellenden Plätze. Die U 10 verpasst die Endrundenteilnahme nur knapp. Probleme gab es bei der U 16, die aber wohl altersbedingt waren.
- Die Fußballer von SW belegten in der Bezirksliga Herren den 3. Platz, in der Kreisliga A den 11. Platz und in der Bezirksliga Damen den 9. Platz. Die Jugend belegte mittlere Plätze und sicherte sich in allen Klassen den Erhalt.

SW hatte sich um die Ausrichtung des Relegationsspiels zum Aufstieg in die Bezirksliga beworben und den Zuschlag bekommen. Die Verantwortlichen waren mit dem Ablauf zufrieden, auch wenn mehr als die tatsächlich erschienen 500 Zuschauer avisiert worden waren.

- Die TuS- Schwimmer erzielten bei den Senioren und Masters sowohl bei den Westdeutschen als auch bei den Deutschen Meisterschaften Erfolge.
- Bei den Leichtathleten des TuS Breckerfeld wurde Lena Abramowski, früher Schimowski. 2. bei den Westdeutschen Meisterschaften über 10.000m.
- Der in Bad Sassendorf lebende Andreas Schewalje ist Mitglied im TuS Breckerfeld und ist im 14- Kampf Weltmeister geworden. Beim 14- Kampf handelt es sich um eine Mischung aus 10 Kampf und Ultramehrkampf, der aus 20 Wettkampfelementen besteht.
- Die Schützen von ‚Gut Ziel Delle‘ erzielten erneut Erfolge auf Kreis- und Bezirkseben.
- Jendrik Lange aus Breckerfeld, der schon seit einigen Zeit beim TuS Stockum in Witten trainiert wurde im Berichtszeitraum mit 0,5 Punkten Rückstand Vizemeister beim ‚Deutschland Pokal‘
- Im letzten Jahr wurden in Breckerfeld insgesamt 588 Sportabzeichen ablegt. Davon entfielen 472 Sportabzeichen auf Jugendliche und 116 Sportabzeichen auf Erwachsene. Damit liegen wir bei einer Quote von 7% in Breckerfeld und belegen auf Landesebene einen hervorragenden 6. Platz, was zu einem großen Teil der Verdienst von Ingrid Möller ist.

- Die Jugendsportlerehrung fand zum 7. Mal auf der Cartbahn in der Selbecke statt und hat den Kindern auch in diesem Jahr wieder gut gefallen. Im letzten Jahr waren um die 70 Kinder und Jugendliche zu ehren, was sowohl für den Betreiber der Cartbahn als auch für uns eine logistische Herausforderung war.

Die Sportlerehrung der Erwachsenen fand im Tennisheim statt. Auch hier war es mit etwa 70 Teilnehmern sehr voll, weil im letzten Jahr auch viele Mannschaften gemeldet worden waren. Die Veranstaltung verlief harmonisch und da es keine Klagen gab, hat sie offenbar den meisten gefallen.

- Gerd Nowak verwies noch auf zwei Veranstaltungen mit Flüchtlingen hin. Beide Veranstaltungen fanden großen Anklang und konnten nur als gelungen bezeichnet werden.
- Zum Ende des Rechenschaftsberichts wies Peter Schneider noch darauf hin, dass Wolfgang Köppen, der sich um den Internetauftritt kümmert, bemüht ist, die uns bekannt gewordenen Veranstaltungen zu besuchen und dort Fotos zu machen, die dann mit einem von ihm verfassten Bericht auf der Internetseite erschienen sollen.

Da Hanswalter Dobbmann als Kassenprüfer wegen Problemen im Straßenverkehr später kam, wurde zunächst der TOP 4 abgehandelt.

- Danach stellte Marco Kuhn seinen Kassenbericht vor. Er war wie immer überschaubar und für alle anwesenden nachvollziehbar.

Hanswalter Dobbmann als Kassenprüfer bestätigte eine einwandfreie Kassenführung.

Eine Aussprache zu den Berichten wurde nicht gewünscht, so dass Hanswalter Dobbmann dann die Entlastung des Vorstands beantragte, die schließlich einstimmig erfolgte.

#### TOP 4: Satzungsänderung

Ein Satzungsentwurf war den Vereinen mit der Einladung zugegangen. Den meisten der anwesenden war der Hintergrund der Satzungsänderung, u.a. gehörte die Sportlerehrung nicht zu unseren Aufgaben. bekannt, so dass keine große Aussprache oder längere Erklärungen vonnöten waren. Die im Satzungsentwurf erwähnte Kooperationsvereinbarung mit der Stadtverwaltung liegt noch nicht in der endgültigen Form vor, ist aber im Grundsatz einvernehmlich verhandelt. Eine endgültige und unterschriftsreife Fassung will die Stadtverwaltung bis zum 30.6.16 vorlegen, was auch von André Dahlhaus bestätigt wurde.

Der Antrag auf Änderung der Satzung in der vorgelegten Form wurde einstimmig angenommen.

#### TOP 5: sportpolitischer Ausblick

Dieser Punkt wird im nächsten Jahr nur noch ‚sportlicher Ausblick‘ heißen.

Die Jugendsportlerehrung findet am 23.9.16 erneut auf der Cartbahn in der Selbecke statt. Die Ehrung der Senioren wird am 26.11.16 im Heim des TC Breckerfeld stattfinden.

Für das kommende Jahr haben wir uns vorgenommen, uns um die Sportförderrichtlinien zu kümmern. Die uns vorliegende Fassung stammt aus dem Jahr 1986 und gilt seit dem 1.1.1987, so dass sie zumindest angepasst werden muss.

Wegen Personalproblemen musste der TuS Breckerfeld seine 1. Mannschaft aus der 2. Regionalliga zurückziehen und tritt in der nächsten Saison ‚nur‘ in der Oberliga an.

#### TOP 6: Neuwahlen

Hans Zinn hat im Berichtszeitraum sein Amt aus persönlichen Gründen niedergelegt. Wir bedauern sein Ausscheiden, respektieren aber seinen Entschluss und bedanken uns für seine Mitarbeit.

Da es uns wichtig erscheint, jemanden im Vorstand zu haben, der sich im Schützenwesen auskennt, wurde auf Vorschlag von Hans Zinn Sven Dräger gefragt, ob er Interesse an Vorstandsarbeit hat, was er bejahte.

Matthias Reichert hat uns schon bei der ein oder anderen Sportlerehrung unterstützt und Interesse an unserer Arbeit gezeigt, so dass er ebenfalls befragt wurde.

Beide arbeiten mittlerweile seit gut zwei Monaten kommissarisch mit, so dass sie im Rahmen der Jahreshauptversammlung als Beisitzer bestätigt werden sollten.

Beide wurden ‚en bloc‘ zur Wahl gestellt und von der Versammlung einstimmig gewählt. Im Anschluss wurden sie befragt, ob sie ihr Amt annehmen, was beide bejahten.

Wir gratulieren Sven Dräger und Matthias Reichert, die jetzt beide offiziell zum Vorstand gehören.

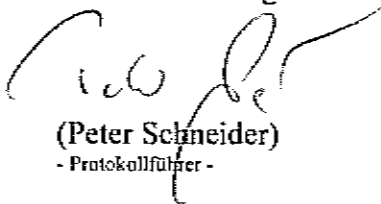
**TOP 7:** Anfragen und Anträge

Anfragen oder Anträge lagen nicht vor und wurden auch aus der Versammlung heraus nicht gestellt.

**TOP 8:** verschiedenes:

Unter diesem Punkt gab es keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung 20:00 Uhr



(Peter Schneider)  
- Protokollführer -